

T V S T Z

TECHNISCHE
VEREINIGUNG
DER STADT ZÜRICH
POSTFACH
8022 ZÜRICH
WWW.TVSTZ.ORG

68. Jahresbericht 2014

Einladung und Traktanden

68. Generalversammlung vom Dienstag, 12. Mai 2015

Zürich, im März 2015

68. Generalversammlung 2015

Dienstag, 12. Mai 2015 / 17.30 Uhr

im Kongresszentrum Spirgarten, Lindenplatz, Zürich

Traktanden gemäss Statuten

- a) Wahl der Stimmenzähler
- b) Protokoll der 67. Generalversammlung vom 6. Mai 2014
- c) Abnahme des 68. Jahresberichts 2014
- d) Abnahme der Jahresrechnung 2014
- e) Entlastung des Vorstandes
- f) Genehmigung des Budgets 2015 und Festsetzung der Jahresbeiträge 2015
- g) Anträge von Mitgliedern*
- h) Wahlen
 - a. Vorstand
 - b. Präsident
 - c. Delegierte
 - d. Rechnungsrevisoren
 - e. Protokollprüfer
 - f. Delegierte in KPV
- i) Verschiedenes

* Anträge sind bis 60 Tage vor der GV dem Vorstand einzureichen.

Gastreferat

StR Leupi, Vorsteher FD

Im Anschluss an die Generalversammlung offeriert die TVSTZ ein Nachtessen.

Protokoll der Generalversammlung 2014

Bestätigung der Richtigkeit des Protokolls:

S. Wüst schliesst die Generalversammlung um 18.05 Uhr mit der Ankündigung eines Referates von Herr Prof. em. H. Geiger vor dem Nachtessen.

Zug, 5.6.2014

Der Präsident



S. Wüst

Der Aktuar



H. Tarnowski

Die Protokollprüfenden



S. Nussbaum



H. Maier

68. Jahresbericht 2014

Geschätzte Kolleginnen

Geschätzte Kollegen

Was lange währt, wird endlich gut!

Der Gemeinderat Heinz Jacobi hätte sich am 3. Oktober 2007 nicht träumen lassen, dass es bis 2016 dauern würde, bis sein einfaches Anliegen umgesetzt wird.

Die Motion verlangte nur: „Bei regelmässiger Schichtarbeit besteht auch während Ferien und Mutterschaftsurlaub, bei Krankheit und Unfall sowie bei anderen unverschuldeten und unfreiwilligen Arbeitsverhinderungen Anspruch auf die durchschnittlich anfallenden Nacht-, Sonn- und Feiertagszuschläge.“

Sowohl der Kanton Zürich wie auch andere öffentliche Verwaltungen kannten bereits 2007 ebenfalls eine solche Regelung. Es gab keinen objektiven Grund für die Stadt Zürich, hier hinter die privatrechtlich zwingende und in anderen öffentlichen Verwaltungen übliche Praxis zu stehen. Doch der Stadtrat tat sich sehr schwer und verzögerte die Umsetzung so lange wie es irgendwie nur möglich war.

Für uns bedeutet das, dass wir bei allen Themen immer am Ball bleiben müssen. Wie viele Jahre es dauert ist dabei manchmal von untergeordneter Bedeutung.

Bei der Vernehmlassung der Revision der Ausführungsbestimmungen zum Personalrecht "Teil V. Arbeitszeit, Überzeit" bekamen wir eine Vorlage, welche aus unserer Sicht eine massive Verschlechterung gebracht hätte. Nach stundenlangen Diskussionen, verschiedenen Arbeitsgruppensitzungen und intensivem Gedankenaustausch konnte eine Schlussfassung verabschiedet werden, welche jetzt noch vom Stadtrat beschlossen werden muss. Dieses Beispiel zeigt, dass die Verhandlungen intensiver und härter werden und der Stadtrat punktuell nicht von Reduktionen oder Kürzungen absieht.

Bei den individuellen Lohnmassnahmen und einmalige Vergütungen hat der Stadtrat die Lohnsteuerung mittels Reduktion der Matrizen 2015–2018 und Faktoren vorgenommen und so jährlich 1 - 6,5 Mio. Franken weniger für das Personal eingeplant. Ausserdem werden die Reka Rail Cheks nicht mehr vergünstigt abgegeben, was zwar Einsparungen von 1,7 Mio. Franken pro Jahr ergibt aber sicher kein Beitrag zur 2000 Watt Gesellschaft leistet!

Weitere Kürzungen sind schon angekündigt: Der Überbrückungszuschuss soll in der vorliegenden Form per 1.1.2018 aufgehoben werden und der Arbeitgeberanteil an Spar- und Risikobeiträgen bei der Pensionskasse soll reduziert werden.

Es wird uns bei unserem Einsatz für die Arbeitnehmer in nächster Zeit sicher nicht langweilig; für jede Unterstützung sind wir dankbar.

Kollegiale Grüsse
Samuel Wüst

Generalversammlung 2014

Die 67. Generalversammlung fand am 6. Mai 2014 im Kongresszentrum Spirgarten in Zürich-Altstetten statt. Die GV wurde von 95 Mitgliedern besucht, was ca. einem Sechstel aller Mitglieder entspricht.

Geschäftlicher Teil:

- Das Protokoll der 66. Generalversammlung vom 17. April 2012 wurde von den Protokollprüfern genehmigt und dem Verfasser H. Tarnowski verdankt. Die Generalversammlung hat das Protokoll ohne Gegenstimme genehmigt.
- Zum 67. Jahresbericht 2013 sind vor der Generalversammlung keine Fragen gestellt worden und er konnte ohne Gegenstimmen genehmigt werden.
- Die Jahresrechnung schloss mit einem Gewinn von Fr. 4'798.40 ab. Die Rechnung wurde durch die Revisoren genehmigt und die einwandfreie Arbeit unseres Kassiers Samuel Good verdankt.
- Der Vorstand wurde ohne Gegenstimme durch die Generalversammlung entlastet.
- Das Budget 2014, mit einem Verlust von Fr. 7'500.-, und die unveränderten Jahresbeiträge von Fr. 60.- für Aktive und Fr. 40.- für Pensionierte wurden ohne Gegenstimme angenommen.
- Dem Antrag des Vorstandes zur Ernennung von Markus Ullmann zum Ehrenmitglied wurde ohne Gegenstimme zugestimmt.
Markus Ullmann trat 2002 der TVSTZ als Mitglied bei. Seit 2007 ist er im Vorstand. Von 2011 bis 2013 war er Präsident.
- Für die Generalversammlung sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen.
- Wahlen:
Alle bisherigen Vorstandsmitglieder H. Bruggmann, R. Büttiker, W. Meierhofer, S. Good, H. Tarnowski und S. Wüst werden ohne Gegenstimme gewählt. Als neues Mitglied wird M. Fuchs einstimmig gewählt.

Samuel Wüst wird als neuer Präsident gewählt.

René Bucher (AfB) steht als neuer Delegierte zur Verfügung. Alle 12 Delegierten werden ohne Gegenstimme gewählt.

Die bisherigen Revisoren G. Biber (AHB, pensioniert), A. Hotz (VBZ) und A. Martielli (ewz) werden in Globo und ohne Gegenstimmen gewählt.

Ebenfalls in ihren Ämtern bestätigt wurden die beiden Protokollprüfenden S. Nussbaum und H. Maier sowie die Delegierten KPV U. Galli, H.-R. Hardmeier und Ch. Busenhart.

Vorstandstätigkeit 2014

Der Vorstand hat in den 6 Vorstandssitzungen und 2 Delegiertenversammlungen unter anderem folgende Geschäfte behandelt:

- Geschäftsverlauf der Pensionskasse und Nachfolgeregelung Stiftungsräte TVSTZ
- Paritätische Schlichtungsstelle
- Paritätische Arbeitsgruppe mit Stadtrat Leuppi
- Aussprache mit Stadtrat Wolff
- Aussprache mit Personalverbänden SRZ
- Gespräche mit Dienstchef/innen
- Vernehmlassung zur Revision der Ausführungsbestimmungen zu Arbeitszeit und Überzeit
- Diverse weitere Vernehmlassungen

Konstituierung des Vorstandes. In der ersten Sitzung nach der GV wurden die Chargen wie folgt bestätigt:

Präsident	Samuel Wüst
Vizepräsident	Wolfgang Meierhofer
Kassier	Samuel Good
Anlässe / Information	Martin Fuchs
Aktuar	Harald Tarnowski
Pensioniertenvertreter	Harry Bruggmann
Beisitzer	René Büttiker

Diverses

Im ganzen Vereinsjahr wurden die grundlegenden Zielsetzungen der vorangegangenen Jahre weiterverfolgt. Der Grundsatz, die Gesamtinteressen der Mitglieder in beruflicher, wirtschaftlicher und organisatorischer Hinsicht zu vertreten, stand dabei weiterhin im Mittelpunkt aller Anstrengungen. Wo die Situation dies erfordert, steht der Vorstand auch einzelnen Mitgliedern beratend und unterstützend zur Seite.

Mit unseren Gesprächs- und Verhandlungspartnern streben wir eine partnerschaftliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit in einem konstruktiven Umfeld an. Wir sind weiterhin fest davon überzeugt, dass dieses Vorgehen richtig und zielführend ist. Aus diesem Grund pflegen wir den Erfahrungs- und Meinungs austausch mit Departementsvorstehenden und Dienstchefs aktiv, auch wenn keine Krisen anstehen. Dazu haben verschiedene Vorstands-Delegationen Gespräche mit Departementsvorstehenden, Dienstchefs und Personalbereichsleitenden geführt.

Auch in Vereinsjahr 2014 wurden ein Neujahresapéro für Neumitglieder, Jubilare (20 Jahre) und Amtsträger ausgerichtet. Wie in den letzten Jahren konnten wir dazu die Räumlichkeiten im VZ Werd nutzen.

Wie in den vorausgegangenen Jahren konnten wir verschiedene Mitglieder bei kleineren und grösseren personellen Fragen oder Problemen unterstützen. Dazu wurden zahlreiche Abklärungen getätigt und Gespräche geführt.

Pensioniertenanlass

Im Rahmen des dritten Pensionierten-Ausfluges konnte am 11. Juni 2014 eine interessierte Gruppe von (pensionierten) Mitgliedern das Wasserreservoir Gerbe in Meilen besichtigen. Wir bedanken uns bei René Büttiker für die gute Organisation von diesem Anlass.

Herbstanlass

Die durch Martin Fuchs organisierte Herbstveranstaltung vom 21. Oktober stiess auf grosses Interesse. Wegen dem grossen Andrang wurden wir in mehreren Gruppen durch die Produktion der Taschenherstellung von der Freitag AG geführt. Bei einem guten Apéro konnten die Eindrücke diskutiert und die Produkte zu reduzierten Preisen erstanden werden.

Konferenz Personalverbände (KPV)

Im Verlaufe des Jahres wurden alle ordentlichen Sitzungen der Verbandsleitung durchgeführt.

Die TVSTZ ist in der Konferenz der Personalverbände wie im Vorjahr durch S. Wüst (Vizepräsident), R. Büttiker (Kassier), H. Bruggmann und H. Tarnowski in der Verbandsleitung vertreten.

U. Galli, H.-R. Hardmeier und Ch. Busenhardt sind die Delegierten der TVSTZ in der KPV.

Pensionskasse Stadt Zürich (PKZH)

2014 setzten sich Peter Degiacomi (Vertreter Alterspensionierte) und René Büttiker (Vertreter Tiefbau- und Entsorgungsdepartment, Hochbaudepartment) für die Versicherten der PKZH ein.

- Im Jahr 2014 erwirtschaftete die PKZH mit ihrer Anlagestrategie eine gute Performance auf ihrem Anlagevermögen.
 1. Die Performance 2014 betrug 6.8%
 2. Der Deckungsgrad betrug Ende 2014 118.2%.
- Die Verzinsung des Sparkapitals wurde für 2015 auf 2.5% festgesetzt.. Die laufenden Pensionen werden 2015 nicht erhöht, da keine freien Mittel vorhanden sind.
- Auf 1. Januar 2016 werden die Umwandlungssätze der PKZH den erhöhten Lebenserwartungen angepasst. Mit flankierenden Massnahmen, wird das Leistungsziel der PKZH weitgehend erreicht.
Weitere Informationen können auf www.pkzh.ch eingesehen werden.

Im Jahr 2014 fanden wieder Stiftungsratswahlen statt.

Die Kandidaten der TVSTZ :

René Büttiker, Wahlkreis Alterspensionierte

Samuel Good, Wahlkreis TED / HBD

wurden gewählt.

Wobei Samuel Good in stiller Wahl gewählt wurde und René Büttiker die Wahl gegen Ruedi Steiger vom VPOD gewonnen hat.

Weitere Veränderungen und Sparideen vom Stadtrat, u. a. %-Aufteilung von Arbeitgeber- und Arbeitnehmer-Sparbeiträge werden im kommenden Jahr zu heftigen Diskussionen im Stiftungsrat führen.

Mitgliederbewegungen

Mit 12 Ein- und 20 Austritten sowie 3 Todesfällen ist der Mitgliederbestand auf 548 Mitglieder gesunken. Die Mitgliederbewegungen der einzelnen Dienstabteilungen sind auf Seite 9 ersichtlich.

Seit dem letzten Jahresbericht musste der Vorstand mit tiefem Bedauern von folgenden Todesfällen Kenntnis nehmen:

Heinrich Zwald	SRZ
Alfred Fischer	ewz
Gottlieb Fröhlich	ewz

Wir bewahren unseren verstorbenen Kollegen ein ehrendes Andenken.

Den im letzten Jahr in den wohlverdienten Ruhestand übergetretenen Mitgliedern wünsche ich gute Gesundheit und viel Lebensfreude. Die Unterstützung der TVSTZ ist Ihnen auch in der dritten Lebensphase gewiss. Zögern Sie zudem nicht, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen.

Dank

Für das Vertrauen, das Sie als Aktive und Pensionierte dem Vorstand entgegengebracht haben, bedanke ich mich auch im Namen meiner Vorstandskollegen herzlich.

Ausblick

Pensioniertenausflug am Dienstag 23. Juni 2015 um 14:30 Uhr Besichtigung Wasserschutzpolizei Zürich

Wenn Sie Fragen im Zusammenhang mit ihrer Anstellung oder Ihren beruflichen Aufgaben haben, zögern Sie bitte nicht uns zu kontaktieren. Die Erfahrung hat gezeigt, dass Konflikte die schnell erkannt und angesprochen werden, meist einvernehmlich gelöst werden können.

Werben Sie für unseren Verband! Wir brauchen jungen Nachwuchs. Sprechen Sie dazu Kolleginnen und Kollegen persönlich an und erklären Sie den Nutzen und die Vorzüge einer Mitgliedschaft.

Samuel Wüst, Präsident

Zürich, im März 2014

Mitgliederbewegungen 2014

	Aktive	Pensioniert	Ehrenmitglieder	Gesamt
Bestand 31.12.2013	324	224	11	559
Überführung Pensionierte 2014	-14	+14		
Überführung Ehrenmitglieder 2014				
Eintritte 2014	12			12
Austritte 2014	-17	-3		-20
Verstorben 2014		-3		-3
Bestand 31.12.2014	305	232	11	548

Mitgliederbestand pro Dienstabteilung

	Aktive	Pensioniert	Ehrenmitglieder	Gesamt
Amt für Baubewilligungen	16	12		28
Amt für Städtebau	1	4		5
Amt für Hochbauten	19	32	1	51
Dienstabteilung Verkehr	16	9		25
Energie 360°	5	8		13
ERZ Entsorgung + Recycling Zürich	7	7		14
Elektrizitätswerk	25	38	2	65
Geomatik + Vermessung	3	5		8
Immobilien-Bewirtschaftung	32	15	1	48
Liegenschaftenverwaltung	1	2		3
Organisation und Informatik	2	1		3
Schutz & Rettung	38	16	1	55
Stadtpolizei	32	4	1	37
Steueramt	1			1
Tiefbauamt	32	20	1	53
Umwelt- und Gesundheitsschutz Zürich	1	1	1	3
Verkehrsbetriebe Zürich	43	35	1	79
Wasserversorgung	31	23	2	56
	305	232	11	548

Betriebsrechnung 2014

ERFOLGSRECHNUNG			2014	
Datum	Konto	Beträge	Summe	
Aufwände				
31.12.14	Druck Versand	3'593.85		
31.12.14	Überarbeitung TVSTZ-Flyer	1'040.00		
31.12.14	Gebühren Porto	434.05		
31.12.14	Ehrungen Todesfälle	0.00		
31.12.14	Spesen Diverses	2'729.60		
31.12.14	Exkursionen	2'190.00		
31.12.14	Veranstaltungen Generalversammlung	8'586.90		
31.12.14	Verbände KPV	5'474.00		
31.12.14	Wahlen Stiftungsrat PKZH	0.00		
31.12.14	Honorare	0.00		
31.12.14	Total Aufwand	24'048.40		24'048.40
Erträge				
31.12.14	MG-Beiträge	26'283.00		
31.12.14	Kapitalerträge	108.65		
31.12.14	Total Ertrag	26'391.65		26'391.65
Gewinn / Verlust				
31.12.14	Gewinn			2'343.25

BILANZ			2014	
Datum	Konto	2014	2013	
Aktiven		71'163.92		68'820.67
31.12.14	Kassa	0.00		0.00
31.12.14	Post	58'150.82		55'939.77
31.12.14	Bank	12'233.10		12'220.90
31.12.14	Transitorische Aktiven	780.00		660.00
Passiven		0.00		0.00
31.12.14	Transitorische Passiven	0.00		0.00
Zwischentotal		71'163.92		68'820.67
Gewinn		0.00		2'343.25
Abschluss		71'163.92		71'163.92

Bericht des Kassiers zum Rechnungsjahr 2014

Kassier: Samuel Good

Jahresrechnung

Mitgliederbeiträge

- Die Mitgliederbeiträge lagen leicht unterhalb des budgetierten Betrages. Erfreulicherweise mussten nur wenige Mitglieder an den offenen Mitgliederbeitrag erinnert werden. Die offenen Beiträge wurden im Jahresabschluss über die «Transitorischen Aktiven» verbucht.

Druck, Versand

- Im Geschäftsjahr 2014 erfolgte der Druck der Unterlagen an die Mitglieder weiterhin über die soziale Institution «Drahtzug» in Zürich. Der Versand erfolgte direkt über die Post. Ausserdem wurde das Budget von Fr. 3'000.- für die Überarbeitung des TVSTZ-Flyers nicht ausgeschöpft. Die Flyer konnten günstiger erstellt werden.

Wahlen Stiftungsrat PKZH

- Der für den Wahlkampf Stiftungsrat PKZH eingestellte Betrag von Fr. 3'000.- wurde nicht verwendet. Zum einen fand im Wahlkreis AHB/TED eine stille Wahl statt. Zum anderen wurde der Wahlkampf der Pensioniertenvertretung privat durch R. Büttiker finanziert.

Honorare, Rechtsberatungen

- Die TVSTZ berät und unterstützt Mitarbeiter bei Auseinandersetzungen mit ihren Arbeitgebern und Vorgesetzten. Zwei Verfahren wurden im letzten Jahr durch die Vorstandsmitglieder begleitet. Es musste dabei keine externe juristische Unterstützung angefordert werden. Im Budget 2014 waren dafür Fr. 4'000.- vorgesehen.

Jahresergebnis

Aufgrund von nicht ausgeschöpften Budgetpositionen resultiert für das Geschäftsjahr 2014 ein erfreulicher Gewinn von Fr. 2'343.25.

Zürich, 6. Februar 2015

Samuel Wüst

Präsident

Samuel Good

Kassier

Revisorenbericht für das Rechnungsjahr 2014

Die unterzeichnenden Rechnungsrevisoren haben die Jahresrechnung 2014 der TVSTZ geprüft und in Ordnung befunden. Die Belege sind vorhanden, die Eintragungen in Kassabuch, Postcheck- und Sparkonto, den einzelnen Kontoblättern der Buchhaltung sowie der Erfolgsrechnung und der Bilanz stimmen überein.

Das Vermögen betrug am 31. Dezember 2014 CHF 71'163.92

Die Vermögenszunahme für das Geschäftsjahr 2014 beträgt CHF 2'343.25

Die Revisoren beantragen der Generalversammlung die vorliegende Rechnung 2014 zu genehmigen, dem Kassier, Herrn Samuel Good, für die sauber geführte Buchhaltung zu danken und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Zürich, 5. Februar 2015

Die Revisoren:

The image shows three handwritten signatures in blue ink, each positioned above a horizontal dotted line. The signatures are written in a cursive style. The first signature on the left appears to be 'G. Biber', the middle one is more abstract, and the one on the right is also abstract.

Budget 2015

BUDGET			2015		Rechnung		2014		Budget		2014	
Konto	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Erträge												
Mitgliederbeiträge		27'000.00		26'283.00		26'283.00		28'000.00		28'000.00		
Kapitalerträge		100.00		108.65		108.65		200.00		200.00		
Aufwand												
Druck, Versand (Büromaterial)	4'000.00		3'593.85		4'000.00		4'000.00		4'000.00			
Überarbeitung TVSTZ-Flyer			1'040.00		3'000.00		3'000.00		3'000.00			
Gebühren, Porto, Büro	500.00		434.05		500.00		500.00		500.00			
Ehrungen Todesfälle	200.00				200.00		200.00		200.00			
Verwaltungs- u. Repräsentationsspesen	3'000.00		2'729.60		3'000.00		3'000.00		3'000.00			
Exkursionen, Aktivitäten	2'500.00		2'190.00		3'000.00		3'000.00		3'000.00			
Veranstaltungen, Generalversammlung	9'000.00		8'586.90		9'000.00		9'000.00		9'000.00			
Verbände KPV	5'500.00		5'474.00		6'000.00		6'000.00		6'000.00			
Wahlen Stiftungsrat PKZH					3'000.00		3'000.00		3'000.00			
Honorare, Rechtsberatungen	4'000.00				4'000.00		4'000.00		4'000.00			
Gewinn		0.00	2'343.25		0.00		0.00		0.00			
Verlust		1'600.00		0.00		0.00					7'500.00	
Saldo	28'700.00	28'700.00	26'391.65	26'391.65	35'700.00	35'700.00	35'700.00	35'700.00	35'700.00	35'700.00		

Vermögensprognose 2015

Vermögen per 1. Januar 2015		CHF	71'163.92
Vermögensabnahme bis Ende 2015 um	ca.	CHF	1'600.00
Voraussichtliches Vermögen Ende 2015	ca.	CHF	69'600.00

Mitgliederbeitrag 2015

Für das Geschäftsjahr 2015 wird ein Verlust von CHF 1'600.- budgetiert. Die Höhe der Mitgliederbeiträge 2015 wird jedoch beibehalten:

Aktiv-Mitglieder	CHF	60.00
Pensionierten-Mitglieder	CHF	40.00

Vorstand

Wüst Samuel *	Präsident	Tiefbauamt
Meierhofer Wolfgang	Vizepräsident	Schutz & Rettung
Bruggmann Harry *	Pensioniertenvertreter	ehemals Verkehrsbetriebe Zürich
Büttiker René *	Beisitzer	ehemals IMMO
Good Samuel	Kassier	Tiefbauamt
Tarnowski Harald *	Aktuar	Wasserversorgung
Martin Fuchs	Veranstaltungen	Verkehrsbetriebe Zürich

* Mitglieder der Verbandsleitung KPV

Delegierte

Braun Christoph	Tiefbauamt
Bucher René	Amt für Baubewilligungen
Büchler Jürg	Dienstabteilung Verkehr
Busenhard Christoph *	Elektrizitätswerk Zürich
Galli Ugo *	Amt für Hochbauten
Hardmeier Hans-Rudolf *	Entsorgung und Recycling
Imhof Adrian	Schutz & Rettung
Ochsner Michael	Verkehrsbetriebe Zürich
Oertig Rachel	Immobilien-Bewirtschaftung
Ramseier Fritz	Wasserversorgung
Steiner Felix	Energie 360°
Steiger René	Stadtpolizei

* Delegierte KPV

Rechnungsrevisoren

Biber Georg	ehemals Amt für Hochbauten
Hotz Andreas	Verkehrsbetriebe Zürich
Martinelli Antonio	Elektrizitätswerk Zürich

Protokollprüfer

Nussbaum Susanne	Tiefbauamt
Maier Herbert	Energie 360°